



In der Mülldeponie Santa Marta im Süden von Santiago de Chile werden aus Abfall entstehende Gase zur Erzeugung umweltfreundlicher Energie genutzt. So werden jährlich rund 348.000 Tonnen CO₂ eingespart.

Situation vor Ort:

Die Santa Marta Mülldeponie ist eine der wichtigsten Deponien in Santiago de Chile. Sie ist Anlaufstelle für die südlichen Kommunen Santiagos mit einer Bevölkerung von rund 1,2 Mio. Menschen. Da Mülldeponien große Mengen Deponiegas, bestehend aus Methan und Kohlendioxid, ausstoßen, stellen sie eine erhebliche Belastung für die lokale Umwelt und Bevölkerung dar. Die ohnehin schlechte Luftqualität der dicht besiedelten Metropol-region wird so zusätzlich belastet.

Klimaschutztechnologie:

Die Santa Marta Mülldeponie im Süden von Santiago sammelt und nutzt austretendes Methan zur Erzeugung von sauberem Strom. Die Hauptkomponente des Projektes besteht in der Sammlung des aus der Deponie entweichenden Methans und dessen Verbrennung in Turbinen zur Erzeugung sauberen Stroms, welcher sowohl zur Betreibung der Müllfabrik genutzt als auch in das lokale Netz eingespeist wird. Bei der Verbrennung des Deponiegases wird der Methananteil weitgehend in Kohlendioxid umgewandelt. Da Methan über zwanzigmal schädlicher für das Klima ist als die gleiche Menge Kohlendioxid, wird dadurch der Effekt auf das Klima drastisch gemindert.

Nachhaltige Entwicklung:

Neben der reinen Klimaschutzwirkung trägt das Projekt zu der Erreichung der 17 Sustainable Development Goals (SDGs) bei. Die von der UN entwickelten globalen Ziele für nachhaltige Entwicklung berücksichtigen alle drei Dimensionen der Nachhaltigkeit – Soziale Gerechtigkeit, Umweltschutz und nachhaltiges Wirtschaften. In dem dicht besiedelten Gebiet wird durch das Projekt deutlich die Luftqualität verbessert und zusätzlich das bei Deponieanlagen hohe Risiko von Explosionen und Feuern verringert. Treibhausgase werden reduziert, die Luftqualität und die Grundwasserqualität verbessern sich, was sich natürlich positiv auf die lokale Bevölkerung auswirkt. Die Schaffung von lokalen Beschäftigungsmöglichkeiten auf der Deponieanlage - sowohl in der Bau- als auch in der Betriebsphase - zeigt auch in diesem Klimaschutzprojekt erneut, dass sich Klimaschutz und das Interesse der lokalen Bevölkerung an einer nachhaltigen wirtschaftlichen Entwicklung nicht ausschließen.

Portfolio
Biomasse

Projekt-Standard
Gold Standard
Climate Security & Sustainable Development

Emissionsreduktion
348.323 t CO₂e p.a.

Projekt Status
VER, zertifiziert (GS 3976)

Standort
Santiago de Chile, Chile

Projekt Validierung
TÜV Süd

Sustainable Development Goals

